

Jahresbericht Sportchef 2011

Vorbereitung

Die erste Mannschaft wurde verjüngt. Der 20-jährige Christopher Kunz, der 17-jährige Christoph Günter sowie der erst 15-jährige Yves Schürch stiessen ins A-Kader. Beat Schürch erkrankte anfangs März schwer. Auch Rolf Kurt leidet seit längerem an einer schweren Krankheit. Andreas Isch musste sich einer Hüftoperation unterziehen.

Trainingsspiele A

In Aetingen gelang uns beim Schlagen ein super Start. Mit 1151 Punkten hatte man bereits ein (zu) gutes Gefühl. Gegen den NLA-Verein Biglen-Arni gelang uns vor allem im Ries ein ordentlicher Match.

Schachenhornussen Brugg

Mit nur 15 Spielern gelang uns eine sehr gute Riesarbeit. Beim Schlagen war es eine durchschnittliche Leistung. Dies reichte aber zum Sieg, herzliche Gratulation an alle.

1. Rang 0. Nr. 877 Punkte

Medaillengewinner:

Schwab Martin	71 Pkt.
Sieber Stefan	71
Sieber Andreas	63
Hostettler Christian	63
Hostettler Simon	62
Schwab Thomas	54
Günter Ruedi	53

Trainingslager Sumiswald

Leider war die Teilnehmerzahl aus verschiedenen Gründen tief. Am Samstag musste bei misslichen Wetterbedingungen trainiert werden. Dank der hervorragenden Infrastruktur konnte aber auch im Trockenen polysportive Übungen durchgeführt werden. Vielen Dank an Adrian Sägesser für die tadellose Organisation.

Freundschaftshornussen Kernenried Ostersonntag

Unsere Schlagleistung war ungenügend! Im Ries hatten wir noch Pech, als ein Hornuss Jan Kühli direkt am Arm traf. Jan musste das Spiel aufgeben und wurde verarztet. Dieser Streich wurde anschliessend von Mathias Rentsch noch abgewehrt, trotzdem zählt dieser als Nummer.

8. Rang 1. Nr. 934 Punkte

Medaillengewinner:

Schwab Martin	78 Pkt.
Günter Ruedi	68
Sieber Stefan	68
Schwab Thomas	68

Meisterschaft B-Team 3. Liga

Ernst Stettler gab nach einjähriger Verletzungspause sein Comeback. In Wyssachen musste mit 6 Nummern und 0 Rangpunkte ein Fehlstart hingenommen werden. Auch beim „schlagbaren“ Wiedlisbach musste man mit 0 Punkten vom Platz. Die Schlagleistung mit 788 Punkten war aber hervorragend. Beim ersten Heimspiel gegen Ilfis war man in den Punkten überlegen, supergute 819 Punkte. Wegen einer haltbaren Nummer wurde der Sieg aber verspielt. Gleiches Bild gegen Lotzwil (ehemaliger Gegner in der NLB unseres A-Teams): Ries Flop, Bock top (766 Pkt.), 1 Rangpunkt. Gegen Halten konnte die gute Schlagleistung gehalten werden. Wegen zunehmend schlechteren Sichtbedingungen hagelte es im 2. Durchgang noch 4 Nummern, daher 0 Punkte. Gegen Lyssach konnte der erste Sieg eingefahren werden, jedoch mit einer Nummer.

4 Rangpunkte waren im Spiel gegen Bleienbach zum Greifen nah. Der Gegner patzte gleich viermal, leider erwischte es auch noch unsere Mannen. So blieb es bei einem 2-Punkte-Sieg. Um in der 3. Liga zu bleiben, müssen in Sumiswald 4 Punkte her. Da die starken Sumiswalder im Ries patzten, wäre dies auch möglich gewesen. Eine sehr gute Schlagleistung mit 781 Punkten stand auch auf dem Matchblatt, aber leider wurde ein Hornuss zu spät gesehen. So blieb ein 2-Punkte-Sieg.

Das letzte Spiel missriet am Bock wie auch im Ries. So war der Wiederabstieg nach nur einer Saison Tatsache. Erfreulicherweise wurden mehr Schlagpunkte erzielt als in der Aufstiegsaison. Leider wurde aber die Riesarbeit schlechter ausgeführt.

10. Rang, Abstieg in 2.Liga 8 RP 6318 Punkte.

Medaillengewinner:

Tüscher Walter	160 RP	442 Pkt.
Steiner Daniel	154	455
Graf Renatus	144	467
Häni Hans	136	439
Steiner Marc	126	463
Günter Hanspeter	118	433

Meisterschaft A-Team 1.Liga

Am Freitag vor dem Start erreichte uns die Nachricht vom schweren Arbeitsunfall von Jörg Gygax. Im Verlauf der Saison zeigte sich, dass Jörgu dieses Jahr nicht mehr eingreifen kann.

Die diesjährige Meisterschaft begann mit einem vorgezogenen Spiel der 3. Runde zu Hause gegen Buchsi. Der Wind blies meist sehr stark entgegen. Buchsi erwischte uns leider bei der Marke 17. Da unsere Gegner im Spielfeld auch patzten, blieben uns zum Glück 2 Rangpunkte.

Gegen Tramelan konnten wir bei besten äusseren Bedingungen spielen. Mit 1187 Punkten und einer ausgezeichneten Abwehrleistung gelang uns heute ein sehr gutes Spiel.

In Alchenstorf lieferten wir ein durchschnittliches Spiel ab. Dies reichte um den späteren Aufsteiger zu bezwingen. Die Tabellenführung blieb uns aber erhalten.

Nach Ostern waren wir beim Absteiger Trimstein zu Gast. Das Wetter war garstig, viel Regen. Das Spiel musste zweimal unterbrochen werden. Die Schlagleistung wie das Wetter: sehr schlecht, darum gewann Trimstein verdient. Gegen Biberist konnten wir wieder einen Sieg einfahren. Nach 5 Runden lagen wir immer noch an der Tabellenspitze.

Im Derby in Etzelkofen gelang uns eine gute Schlagleistung, das ganze Team kämpfte, auch im Ries. Dennoch mussten wir eine Nummer hinnehmen und es blieb nur ein Rangpunkt. So fielen wir auf den 3. Rang zurück. Ein guter Teamsgeist auch in Wattenwil, ein wichtiger Sieg.

Gegen ein eher schwaches Obergerlafingen konnte uns nur noch eine Nummer im letzten Durchgang vom Siegen abhalten. Dies traf leider ein. Bei der Marke 6 landete ein Torpedo. Rang 4. Erfreulich: Ab diesem Spiel unterstützte uns wieder Beat Schürch nach längerer Krankheit.

In Bramberg, bei brütender Hitze, kämpften wir tapfer. Dies wurde mit 4 Punkten belohnt.

Gegen Grenchen 0 Nr. und 1138 Punkte, sehr gutes Spiel. Wir konnten uns wieder nach vorne arbeiten, auf den 2. Rang. Spannende Ausgangslage vor dem letzten Spiel: Alchenstorf auf Rang 1 mit 31 Punkte, wir Rang 2 mit 30 und Etzelkofen auf Rang 3 mit ebenfalls 30 Punkte. Am Samstag stand das Spiel Alchenstorf gegen Etzelkofen auf dem Programm, welches Alchenstorf dank zwei Nummern von Etzelkofen gewinnen konnte. So stand der Aufsteiger bereits fest, Gratulation an die Emmentaler.

So ging es am Sonntag gegen Zollikofen leider nicht mehr um den Aufstieg. Wir wurden bei der Marke 8 mit einer Nummer erwischt. Die Leistung am Bock war gut.

3. Rang 31 RP 4 Nummern 11254 Punkte. (3 Jahre hintereinander 3. Rang)

Schade, in unserer Gruppe wäre das Aufsteigen einfach. Ein Spiel mehr ohne Nummer und eine bessere Leistung in Trimstein..., ja dann wären wir... eben nicht!

Medaillengewinner:

Schwab Martin	317 RP	824 Pkt.	7. Rang
Sieber Andreas	265	744	
Buchser Mathias	257	741	
Schwab Thomas	244	737	
Günter Ruedi	242	714	
Härri Andreas	231	716	
Sieber Stefan	196	678	
Jakob Andreas	152	576	
Hostettler Christian	148	628	
Sägesser Adrian	143	581	

MWHV-Cup

Wir nahmen mit 2 Gruppen teil. Leider konnten wir uns nicht fürs Weiterkommen qualifizieren. Das Echo unserer Teilnehmer war aber sehr positiv. Vielen Dank dem Initiator Heinz Kaufmann.

Gruppenmeisterschaft auf der Thuner Allmend 01. und 02. Juli

Leider waren die Sonneneinstrahlungen zum Teil enorm, so musste die Gruppe 1 innerhalb von wenigen Minuten 3 Nummern hinnehmen. Auch ihre Schlagleistung war dürrftig.

Beim Abtun der Gruppe 2 lief es eigentlich ganz gut. Sämtliche Hornusse konnten gesichtet und abgewehrt werden - bis auf einen Schlag. Leider fiel dieser im Ries zu Boden. Die Schlagleistung war recht gut. Besonders hervorheben möchte ich die Leistung von Christoph Hunziker. Dieser erreichte mit 19, 23, 17, 23 sehr gute 82 Punkte, bravo Chrigu!!



Ch. Hunziker



Die beste Büren-Gruppe war die Gruppe 3. Sie agierten im Ries organisiert und konnten sämtliche Hornusse abwehren. Super Giele und herzliche Gratulation zu der Medaille. Der Jüngste, Yves Schürch, zeigte den Älteren den Meister und erreichte mit 17, 10, 16 und 16 59 Punkte. Sehr gut Yves, Bravo!

Yves Schürch

Die Resultate:

Gruppe 1	65. Rang	3 Nr.	390 Punkte
Gruppe 2	41. Rang	1 Nr.	391 Punkte
Gruppe 3	28. Rang	0 Nr.	302 Punkte
Gruppe 4	80. Rang	5 Nr.	191 Punkte

Die Top-Spieler:

Christoph Hunziker, 83 Punkte, Martin Schwab, 79, Mathias Rentsch, 77, Yves Schürch, 59

Teamcup

Die Zweierteams aus A- und B-Spieler spielten auch dieses Jahr 2 Vorrunden. Am Finaltag konnte man sich dann noch von der „Hoffnungsrunde“ bis in den Final hervorarbeiten. Die Routiniers Res Jakob und Hans Häni landeten souverän einen Start-Ziel-Sieg, herzliche Gratulation! Den zweiten Rang sicherten sich Thomas Schwab und Jan Kühn. Thomas ersetzte Christian Hostettler, welcher arbeiten musste. Adrian Sägesser und der 15-jährige Simon Steiner erreichten den 3. Rang, bravo Giele!!

MWHV-Fest B-Team Oberlindach, 3. Stärkeklasse - gute Leistung

Der 1. Schlag des Tages wurde nicht gesehen und musste gleich als Nummer notiert werden. Das Team um Renatus Graf bewies anschliessend Moral und kämpfte im Spielfeld fehlerfrei. Auch beim Abschlag lässt sich das Resultat wegen dem Gegenwind sehen.

12. Rang 1 Nr. 1015 Punkte

Kranzgewinner:	Tüscher Walter	103 Punkte, sehr guter 10. Rang, Bravo Wale
Zweitauszeichnung:	Sommer Marcel	83
	Rentsch Otto	82

MWHV-Fest A-Team Oberlindach, 1. Stärkeklasse – nahe an Sensation

Die Riesarbeit am Morgen gelang mit vereinten Kräften fehlerlos. Was nun am Bock geschah, war schlicht sensationell: 562 Punkte bei diesen Gegenwind-Verhältnissen, super! Mit einem Bein im Zirkus der Grossen... 4. Zwischenrang, auf Ries 2 Ausstich gegen die NLA- Mannschaft Urtenen A. Die meisten von uns kannten dies noch nicht, vor vielen Zuschauern und der grossen Resultatwand zu hornussen. Ein schönes Gefühl. Der Westwind wurde nun viel stärker und machte das Spielen sehr schwierig. Die Arbeit im Spielfeld gelang trotzdem noch tadellos. Alle genannten Faktoren schlichen sich wohl zu viel in unsere Köpfe und wir konnten dies mental nicht verkraften. Das 3. Ries mit 166 Punkten missriet daher völlig. Ein Schlag bei der Marke 12 ging ohne Schindelkontakt zu Boden. Keiner der 19 Spieler konnte diesen wohl sehr hohen Schlag sichten - schade, sehr schade. Nun durften wir nochmals in die Arena. Die letzten 2 Riese gelangen nun wieder sehr gut. Leider verletzte sich unser Präsident Christian Hostettler nach dem 5. Schlag erneut am Knie. Kreuzbandriss und Ausfall bis ...? Fazit: Ziel in die Top Ten erreicht, Selbstvertrauen gewonnen, nah bei den „Grossen“.

8. Rang 1 Nr. 1438 Punkte

Kranzgewinner:	Buchser Mathias	99 Punkte
	Günter Ruedi	99
	Schwab Martin	94
	Sieber Andreas	92
	Günter Christoph	91
	Schürch Beat	91

Zweitauszeichnung:	Hunziker Christoph	87
	Jakob Andreas	85
	Sieber Stefan	85
	Schwab Thomas	84
	Sägesser Adrian	80



Interkant.-Fest B-Team Mülchi, 4. Stärkeklasse – Chance verpatzt

Trotz einer Nummer am Morgen reichte es für den ausgezeichneten 2. Zwischenrang. Alles möglich also für den Ausstich. Was dann am Nachmittag abging, ist eigentlich unverständlich: Mehrheitlich haltbare Nummern kassiert und am Bock auch nicht gerade eine Wucht. Als Highlight kann klar Marc Steiner bezeichnet werden. Er konnte seinen ersten Kopfkranz sowie Küsse einer schönen Ehrendame entgegennehmen. Bravo Marc!

	11. Rang	6 Nr.	966 Punkte
Kranzgewinner:	Tüscher Walter		98 Punkte
	Steiner Marc		78
Zweitauszeichnung:	Steiner Daniel		75
	Graf Beat		74
	Günter Hanspeter		70



Marc Steiner

Interkant.-Fest A-Team Mülchi, 1. Stärkeklasse – Super 4. Rang

Adrian Jordi ersetze unseren verletzten Präsi. Vielen Dank für Deinen spontanen Einsatz! Das Anschlagen im Limpachtal missriet uns leider. Dennoch konnten wir auf Ries 4 den Ausstich spielen. Ein viel besserer Nachmittag brachte uns Hoffnung für eine sehr gute Platzierung. Die Riesarbeit war den ganzen Tag Spitzenklasse! Einige „Spitzenteams“ kassierten noch Nummern und andere konnten wir dank der besseren Schlagleistung noch überholen. Der 4. Rang und eine schöne Glocke war der

Lohn für eine gemeinsame, tolle Leistung. Darum liessen wir es uns nicht nehmen, wieder einmal so richtig zu feiern, es war sehr schön, Bravo Giele!!



4. Rang 0 Nr. 1534 Punkte

Kranzgewinner:

Schwab Martin	120 Punkte, 10. Rang!!
Buchser Mathias	113
Günter Ruedi	111
Jakob Andreas	105
Schürch Beat	103
Sieber Andreas	102
Härri Andreas	101

Zweitauszeichnung:

Schwab Thomas	96
Sieber Stefan	93
Rentsch Mathias	90
Günter Christoph	86

War es grüner Wodka, Whiskey-Cola oder Weisswein?? Jaki am Kosten

Platzweihe Lüsslingen A-Team – guter 4. Rang, trotz schlechter Schlagleistung

Bei schönstem Herbst-(Sommer-)Wetter folgten wir der Einladung der Lüsslinger Hornusser. Nur gerade 8 Stammspieler der A-Mannschaft waren anwesend. Die Abwehrleistung war mit nur 14 Mann top. Wir hielten mit guten Aktionen den Laden bis auf eine Nummer in der Zone 3 dicht.

4. Rang 1 Nummer 733 Punkte

Medaillengewinner: Sieber Andreas mit sehr guten 73, Schwab Martin 71 und Günter Ruedi mit 64 Punkten

Veteranentag Habstetten

Dieses Jahr reisten 9 Spieler und 1 Schiedsrichter nach Bantigen. Bei schönem Herbstwetter wurde ein gemütlicher Tag verbracht. Den Preisgewinner herzliche Gratulation.

Schlusshornussen

Die Teams wurden nach geradem und ungeradem Jahrgang eingeteilt. Schlussendlich siegten die „Ungeraden“ mit 3 Nr. zu 6. Nr. Erfreulicherweise nahm Rolf Kurt nach langer Krankheit den Stecken wieder zur Hand und erzielte sehr gute 38 Punkte. Der 10-jährige Schlägerkönig Donat Schürch war auch heute nicht zu bremsen und setzte im grossen Ries mit 36 Punkten eine neue Bestmarke. Bei Salat, Braten Jägerart, Stock und anschliessendem Dessert konnten die hungrigen Mäuler befriedigt werden. Anschliessend wurde noch gemütlich diskutiert und eins zwei getrunken.



Oktoberhornussen Urtenen B-Team

Wir durften erstmals teilnehmen. Gute Beteiligung, gute Stimmung, gute Leistung bei Gegenwind. Erfreuliche Nachricht, Daniel Ruch wird bester Nachwuchshornusser! Super Dänu!

4. Rang, 1 Nummer, 603 Punkte

Medaillengewinner:	Schürch Beat	64
	Rentsch Otto	56
	Häni Hans	51

Daniel Ruch in Action

100 Jahre HG Emmenmatt, B-Team

Saisonabschluss im Emmental mit Verstärkung aus A-Team. Wir hatten die Anspielzeit falsch in den Köpfen und reisten daher (zu) spät an, daher wohl noch etwas abwesend; denn ziemlich früh diese zwei Nummern kassiert. Im sehr guten 2. Rang konnte sich Beat Schürch platzieren, Bravo Bidu!

7. Rang, 2 Nummern, 684 Punkte

Medaillengewinner: Schürch Beat 76 2. Rang
Schwab Martin 72
Sieber Andreas 67
Rentsch Otto 54



Beat Schürch

Nachwuchshornusser *siehe sep. Bericht*

Nach vier altershalben Abgängen war das Team natürlich nicht mehr so routiniert. Dennoch konnte der gute 12. Rang in der Meisterschaft erzielt werden. Das Eidgenössische Fest gelang noch besser: Der hervorragende 4. Rang! Nebenbei gewannen sie auch noch die Mittelländische Gruppenmeisterschaft, bravo! Donat Schürch gelang eine super Saison: 2. Rang Meisterschaft, 3. Rang am Zweckverbandsmatch und natürlich Schlägerkönig am Eidgenössischen. Herzliche Gratulation Donat. Mathias Rentsch und seiner Betreuercrew ist es gelungen ein tolles Team zu formen. Danke vii mau für die super Arbeit!

Schiedsrichter

Die Arbeit unserer Unparteiischen verlief reibungslos, sie setzten sich vorbildlich für die Sache ein. Daher möchte ich Euch allen ein grosses Dankeschön aussprechen.

Schlussgedanken

Herzliche Gratulation an alle Preisgewinner. Allen die es nicht geschafft haben wünsche ich den nötigen Elan weiter zu kämpfen.

Wir haben mit Donat Schürch einen Eidg. Schlägerkönig unter uns, die A-Mannschaft und das Nachwuchsteam zeigten sehr gute Feste...

Die Ausfälle wegen Krankheit und Unfall haben uns sportlich, vor allem aber psychisch und emotional stark getroffen.



Donat Schürch

Die zweite Mannschaft hat die Ziele Ligaerhalt und 0 Nummern an den Festen nicht erreicht. Sie hat aber in den meisten Spielen eine gute Schlagleistung abgeliefert.

Jahresklassement B:

1. Rang	Rentsch Otto	13.089
2. Rang	Graf Renuis	12.431
3. Rang	Steiner Marc	12.391

Die erste Mannschaft startete zuversichtlich in die Saison. Doch wir starteten aus diversen Gründen nicht ganz durch. Die Stimmung im Team war aber gut. Die Riesleistung kann als sehr gut bezeichnet werden. In der Meisterschaft haben wir einen angestrebten Podestplatz erreicht, aber nicht mehr. Die Feste waren sehr gut. Die ausgelassene, fröhliche und gute Stimmung nach dem 4. Rang in Mülchi war super. Adrian Sägesser gibt sein Amt als Teamchef ab. Im Namen des Teams, der Sportkommission und des Vorstandes danke ich Dir für Deinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Teams und der sportlichen Leistung ganz herzlich. Wir freuen uns, dass Du auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehst. Leider verlassen uns Stefan Sieber (Zuchwil), Andreas Härri und Christoph Hunziker (beide zu Urtenen). Alle haben ein Angebot in der NLA zu spielen erhalten, welches sie angenommen haben. Wir wünschen ihnen viel Erfolg.

Gesamtklassement A:

1. Rang	Schwab Martin	18.274
2. Rang	Buchser Mathias	17.141
3. Rang	Sieber Andreas	16.619

Der Sportkommission mit Adrian Sägesser, Mathias Buchser, Andreas Härrli (A), Renatus Graf, Walter Kummer (B) und Mathias Rentsch (NW) möchte ich ganz herzlich danken. Die Führung Eurer Teams war vorbildlich!

Einen gewaltigen Dank an alle Ämtli-Inhaber und an die, die einfach anpacken. Ein spezieller Dank geht an das Wirtepaar Andreas und Lotti Sieber mit Ihren Wirtinnen: das Essen schmeckte immer sehr fein... Unseren Sponsoren, Gönnern und Fans möchte ich für ihre tolle Unterstützung ganz herzlich danken.

Christian Hostettler hatte ein turbulentes erstes Jahr als neuer Präsident. Er hat die Aufgaben mit Bravour gemeistert. Danke Chrigu für alles.

Ausblick

Mit diesen Abgängen sehen wir gegen aussen geschwächt aus. Aber wenn wir gemeinsam anpacken, mit Freude und Ehrgeiz ans Werk gehen, sind wir stark. Euch allen wünsche ich einen schönen Winter, gute Gesundheit, viel Glück und bis bald auf dem Hornusserplatz!

Euer Martin Schwab, Sportchef , im Dezember 2011